



Bergtour auf den Kilimandjaro 5895 m

Diavortrag im HDS Ottobrunn: 28. 09. 2019 14:30

Wie es dazu kam:

Organisiert hat die Reise mein Freund Lothar, der vor 20 Jahren schon Mal den Kilimanjaro bestiegen hat, und dies wegen der schönen Erlebnisse wiederholen wollte.

Der Kilima Njaro (Der glitzernde Berg):

Der Kilimanjaro liegt in Tanzania und ist mit 5895m der höchste Berg Afrikas. Reizvoll an der Besteigung ist besonders die Durchwanderung vieler Klimazonen, man beginnt im tropischen Regenwald, dieser geht über in Strauchlandschaft unter anderem mit schönen Protea-Sträuchern, gefolgt von Heidelandschaft, oft auch Hochmoore mit besonders eindrucksvoller Vegetation, bis zu einer Fels- und Schotterwüste, wo nur mehr ganz wenig Pflanzen blühen, unter anderem das Kilimanjaro-Edelweiß, das nicht mit dem Edelweiß in unseren Alpen verwandt ist. Und ganz oben gibts auch noch wenige Reste der früher vorhandenen Gletscher. Die Besteigung ist technisch recht einfach, hat den Charakter einer Wanderung, wegen der langen Tagesetappen und der großen Höhe und der damit verbundenen Akklimatisationsprobleme erreichen jedoch bei weitem nicht alle Anwärter den Gipfel. Am anspruchsvollsten ist wohl der Gipfeltag:

- Start im Barafu Camp auf 4650 m meist noch vor Mitternacht
- Zum Sonnenaufgang erreicht man den Gipfel auf 5895 m
- Es folgt ein langer Abstieg zum Millennium Camp auf ca. 3800 m

Zusammenfassung:

Wir waren eine Gruppe von 16 Leuten zwischen 50 und 70 Jahren – und haben alle den Gipfel erreicht ! Wichtig für den Erfolg war vorher eine Trainingstour auf den Point Lenana (4995m) im Mount Kenya Massiv. Am Ende gabs "zur Belohnung" 4 Tage Safari beim Lake Manyara, der Serengeti und im Ngorongoro Krater.

Mehr erzähle ich beim Bildervortrag

Peter Danninger



Hi :-)